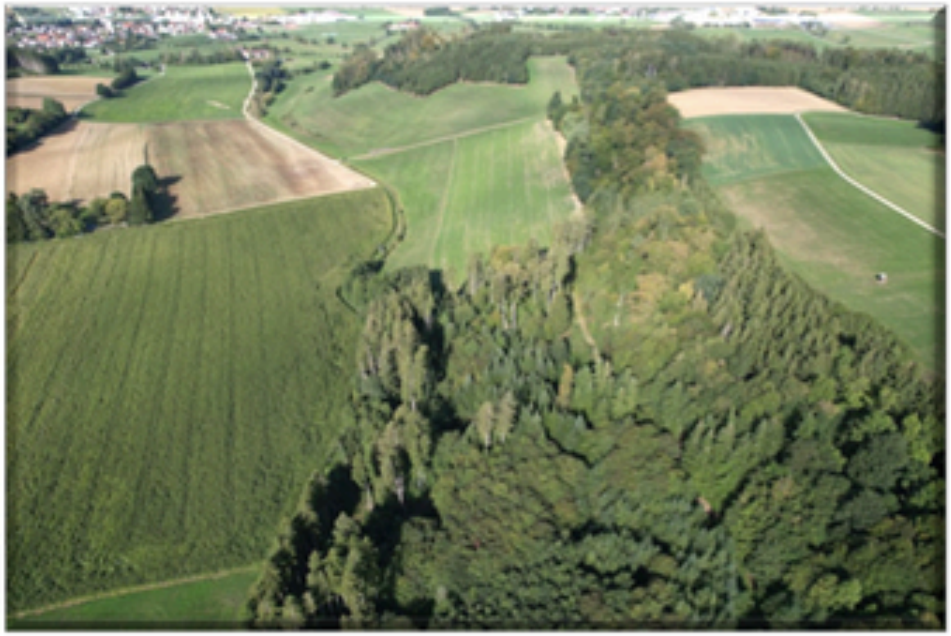
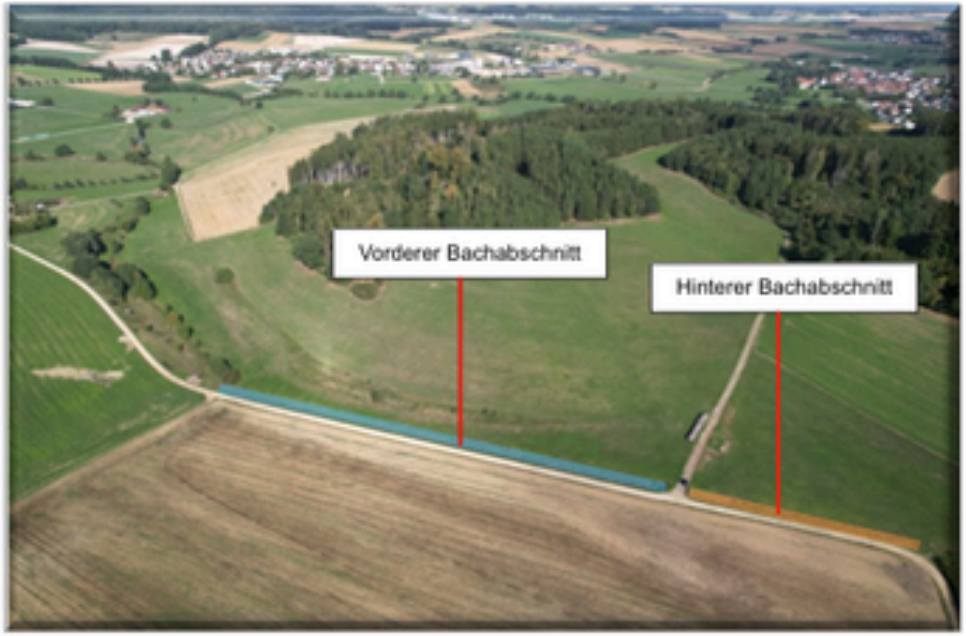
Der Weldishofer Bach



Übersicht über den Verlauf des Weldishofer Bachs
Der Bach entspringt aus einer Quelle des nahen gelegenen Waldes. Anschließend fließt er in die Zusam.



Südliche Ansicht des Weldishofer Bachs
Insgesamt werden 290 m des Weldishofer Bachs im Rahmen der Projektarbeit renaturiert.

Erstellt von Celina Caks – 17.09.2026

Fotos von: Stephan Trippel / Instagram: @von_oben_betrachtet
Fotos vom: 12.09.2026



Östliche Ansicht des Weldishofer Bachs
Der Bach verläuft überwiegend gerade.



Östliche Ansicht des vorderen Bachabschnitts
Der Hochstaudenflur versteckt den Bachlauf im Sommer.

Erstellt von Celina Caks – 17.09.2026

Fotos von: Stephan Trippel / Instagram: @von_oben_betrachtet
Fotos vom: 12.09.2026



Westliche Ansicht des vorderen Bachabschnitts
Der Erlenbewuchs kommt bei beiden Bachabschnitten.
Nur auf der Nordseite vor.



Westliche Ansicht des hinteren Bachabschnitts

Erstellt von Celina Caks – 17.09.2026

Fotos von: Stephan Trippel / Instagram: @von_oben_betrachtet
Fotos vom: 12.09.2026

Entstehung des Projekts und seine Kooperationspartner

Herbst 2025
Celina hört Beitrag der Schwammregion im Radio

Winter 2025
Celina trifft Schwammregion auf einer Veranstaltung

Frühjahr 2026
Praktikum bei der Schwammregion

März 2026
Ortsbegehung am Weldishofer Bach

April 2026
Erste Untersuchungen beginnen

Mai 2026
Erste Pläne werden erstellt und weitere Treffen vor Ort finden statt

Juni / Juli / August 2026
Weitere Untersuchungen, Eindrücke und Veranstaltungen

Oktober 2026
Umsetzung der Renaturierung und Pflanzung von Gehölzen geplant

November / Dezember 2026
Erfolgskontrolle

Frühjahr 2027
Pflanzung von Stauden geplant

Geplant



- Gemeinde Altenmünster
- Schwammregion-HA
- Fischereiverein Altenmünster

Projektpartner

Erstellt von Celina Caks – 18.09.2026

Der Weldishofer Bach

Herausforderung und Ziele

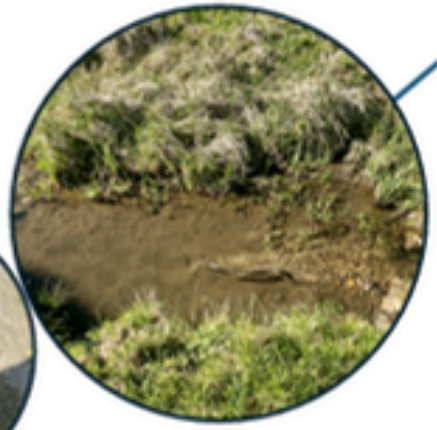


Erosion verhindern





Artenvielfalt fördern

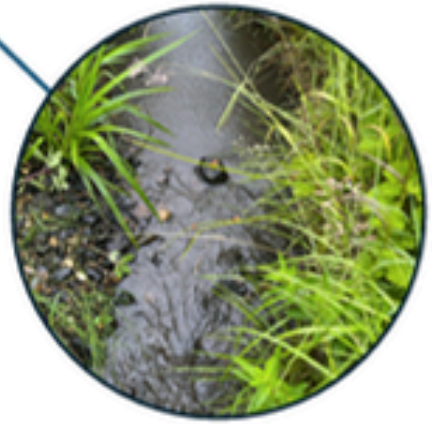




Entschlammung fördern



Beschattung fördern
und **Hitze** abmildern

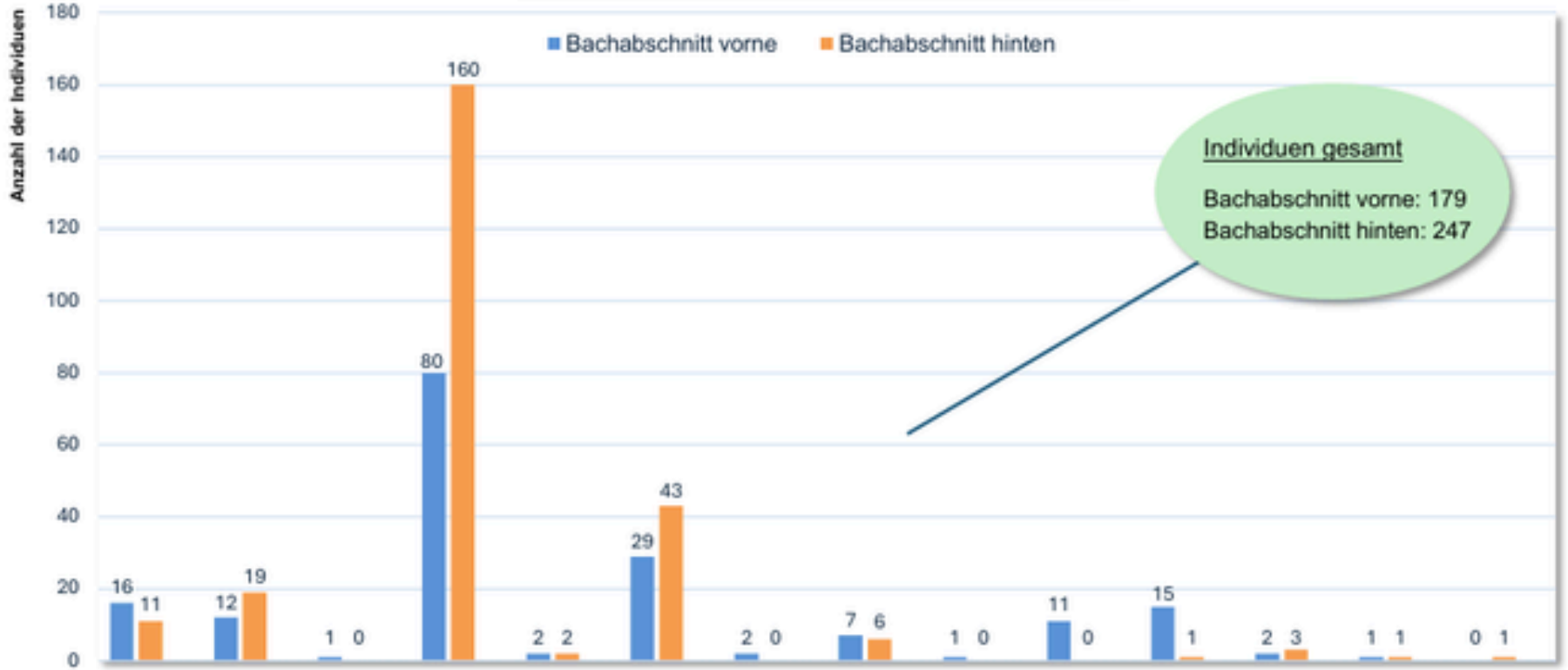


Wasserrückhalt fördern

Erstellt von Celina Caks – 21.09.2026

Untersuchung vom 24.04.2026 | Strecke der Untersuchung: 10 m je Bachabschnitt | Dauer der Untersuchung: 30 min je Bachabschnitt

Abschnittsvergleich des Makrozoobenthos im Weldishofer Bach





Erstellt von Celina Caks – 17.09.2026
Bestimmung und Auswertung auf Grundlagen von:
Fachbuch von Werner H. Baur / 2020 Band I LFVBW, Stuttgart / Gewässergüte bestimmen und beurteilen - biologisch und hydromorphologisch, 5. Auflage
Bestimmungsfächer Makrozoobenthos vom Bayerisches Landesamt für Umwelt / Ausgabe und Erscheinungsjahr: 2019 / Auflage: 3

Der Weldishofer Bach

Chemische und physikalische Untersuchungen



Elektrische Leitfähigkeit





Photometer



Temperatur

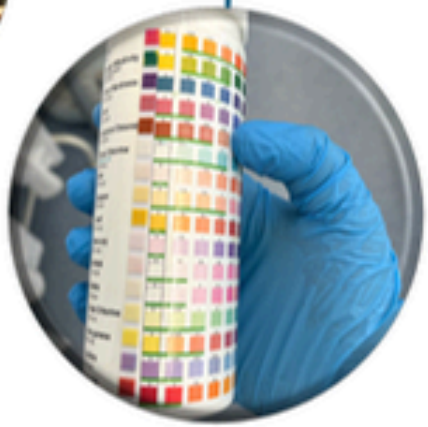


Fließgeschwindigkeit

Wasserstand



Tropfentest



Teststreifen



pH-Wert

Auswahl der Parameter auf Grundlagen von:
Fachbuch von Werner H. Baur / 2020 Band II, LFVBW, Stuttgart
Gewässergüte bestimmen und beurteilen
– Die chemische und die physikalisch – chemische Untersuchung von Fließgewässern

Erstellt von Celina Caks – 21.09.2026

Schematische Darstellung / Vorabplan

Weldishofer Bach - Altenmünster



Vorhandener Pflanzenbestand
30 Erlen *(Alnus glutinosa)*
> Nur auf der Nordseite vorkommend

Hochstaudenflur

N

Vorhandener Pflanzenbestand
40 Erlen *(Alnus glutinosa)*
> Nur auf der Nordseite vorkommend

5 Weiden *(Salix sp.)*

Hochstaudenflur

82 m

210 m

Südseite

- Autochthone Bäume, Sträucher und Stauden zur Abmilderung von Hitze und als Lebensraum für Tiere
- Störsteine als Strömungslenker
- Totholz als Strömungslenker und Lebensraum
- Faschinen zum Schutz vor Erosion, zur Sedimentsaufnahme und als Lebensraum

Legende

- Wirtschaftsweg
- Landwirtschaftliche Fläche
- Bachlauf
- Strömung
- Ufersaum
- Erle *Alnus glutinosa*
- Weide *Salix sp.*
- Sandbirke *Betula pendula*
- Hundsrose *Rosa canina*
- Holunder *Sambucus nigra*
- Weißdorn *Crataegus monogyna*
- Schlehe *Prunus spinosa*
- Blutweiderich *Lythrum salicaria*
- Sumpfdotterblume *Caltha palustris*
- Störstein
- Totholz
- Faschine

Erstellt von Celina Caks - 14.09.2026

Auswahl der Methoden auf Grundlagen von:
Fachbuch von Werner H. Baur / 3 Auflage 2020, LFVBW, Stuttgart / Renaturierung kleiner Fließgewässer mit ökologischen Methoden in Berg- und Hügelland, -Anregungen zum konkreten Handeln-